Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 21 (1928)
Heft: [1]: Schülerinnen

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis

Alpenwelt-Eroberung ... 254—257
Bauernhaus ..... 245—247
Baumfällmaschinen 220
Bergeshöhen, Meerestiefen 178
Brennender Wolkenkratzer 271—272
Brettspiele ..... 234—235
Bücherverzeichnis ..... 135—137
Eisenbahnkarte ..... 176—177
Elektrische Versuche ..... 198—200
Erste Bewohner d. Schweiz 264—270
Erste Hilfe 288
Familienchronik u. -Feste 131—132
Flugzeug als Retter der Wälder ..... 252—253
Geographische Statistik .. 180—187
Geometrie ..... 164—171
Geschichte ..... 188—197
Gletscherwanderer zur Eiszeit ..... 213—215
Häuser auf Reisen ..... 216—217
Hemdhose für Kinder ... 280—283
Herzschlag der Pflanzen . 224—225
Hunde in alter Zeit .... 226—229
Jagd auf Eisberge ..... 248—249
Kalendarium ..... 17—126
Keller, wie er Maler werden wollte ..... 236—238
Klassengenossen ..... 133—134
Kinderkleid und Pelerine 278—279
Kunstgeschichte ..... 127—130
Künstliche Höhensonne .. 240—241
Mahlstein z. Walzenmühle 218—219
Maße, Gewichte, Papiermaße ..... 173—174
Mineralproduktion 179
Münztabelle 175
Notizen ..... 144—155
Portraits-Verzeichnis ... 126
Puppenausstattung ..... 273—277
Schall 239
Schloß und Schlüssel .... 222—223
Segelflug ..... 259—263
Sekretär Napoleons ..... 202—203
Sieben ohne Sieb 219
Spezifische Gewichte 172
Stundenplan ..... 14—16
Taschengeld ..... 138—143
Taschentücher ..... 285—286
Theater-Anfänge ..... 250—251
Unterhaltendes ..... 198—212
Unterseekabel ..... 242—244
Verbes irréguliers ..... 156—163
Vierspännig durch die Lüfte 258
Wald und Wassernot ... 220—221
Wasserleitungen im Wallis ..... 230—233
Wildfährten ..... 282—283
Zierstiche usw. ..... 286—287
Zinseszins-Tabelle 174

Ratschläge zur Benützung des Schreibraumes.

Die Führung des Kalendariums erhält bleibenden Wert, wenn nebst den Aufgaben auch Ereignisse aus dem Leben des Besitzers, sowie Eindrücke und Gedanken eingetragen werden.

Beispiel 1 (Aufgaben)
Mittwoch 10.
Deutsch: Gedicht „Firnelicht".
Franz.: Unregelmäßige Verben savoir, taire.
Geschichte: Grauer Bund 1424.

Beispiel 2 (Erlebnisse)
Sonntag 21.
Ausflug nach dem Vierwaldstättersee, Luzern, Rütli, Tellskapelle oder: Peter Müller kehrt aus der Lehre zurück.

Januar

S	1	**Neujahr**
M	2	Berchtold
D	3	Enoch
M	4	Gottfried
D	5	Simeon
F	6	**Hl. 3 Könige**
S	7	Isidor ♋
S	8	Erhard
M	9	Julian
D	10	Samson
M	11	Felix
D	12	Asarius
F	13	Hilarius
S	14	Israel ☾
S	15	Melania
M	16	Marzellus
D	17	Anton
M	18	Priska
D	19	Martha
F	20	Sebastian
S	21	Agnes
S	22	Vinzenz ♍
M	23	Emerentia
D	24	Thimotheus
M	25	Pauli Bekehr.
D	26	Polykarp
F	27	Chrysostomus
S	28	Karl
S	29	Natalie ☽
M	30	Adelgunde
D	31	Virgilius

Januar benannt nach Janus, dem vornehmsten römischen Gotte, ursprünglich Licht- u. Sonnengott, später der Gott alles Anfangs; galt als der älteste aller Götter. Der Beginn aller Kultur wurde auf ihn zurückgeführt.

Februar

M	1	Brigitta
D	2	**Lichtmeß**
F	3	Blasius
S	4	Kleophas
S	5	Agatha ♋
M	6	Dorothea
D	7	Richard
M	8	Salomon
D	9	Apollonia
F	10	Scholastika
S	11	Euphrosina
S	12	Susanna
M	13	Jonas ☾
D	14	Valentin
M	15	Faustin
D	16	Juliana
F	17	Donatus
S	18	Gabriel
S	19	**H. Fastnacht**
M	20	Romulus
D	21	Eleonora ♍
M	22	**Aschermittw.**
D	23	Josua
F	24	Schalttag
S	25	Matthias
S	26	**B. Fastnacht**
M	27	Nestor
D	28	Leander ☽
M	29	Hektor

Frühl.-Anf. 21. März

Februar v. **Februa**, Reinigungs- u. Sühnefest d. Römer zum Schutze v. bösen Geistern i. neuen Jahr, beginnend am 1. März. Der deutsche Name ist Hornung, d. h. „kleines Horn", im Gegensatz zum „großen Horn", dem Januar.

März

D	1	Albin
F	2	Oskar
S	3	Fanny
S	4	Adrian
M	5	Fritz
D	6	Fridolin ♋
M	7	Felizitas
D	8	Veronika
F	9	Franziska
S	10	Henriette
S	11	Kasimir
M	12	Gregor
D	13	Ernst
M	14	Zacharias ☾
D	15	Longinus
F	16	Heribert
S	17	Gertrud
S	18	Gabriel
M	19	Joseph
D	20	Emanuel
M	21	N. v. Flüe ♍
D	22	Basil
F	23	Serapion
S	24	Pigmenius
S	25	Mariä Verk.
M	26	Ludgerus
D	27	Rupertus
M	28	Malchus ☽
D	29	Eustachius
F	30	Guido
S	31	Balbinus

März (lat. Martius). Den ersten Monat des römisch. Jahres nannten die Römer nach dem Kriegsgotte Mars, den sie als Vater der Gründer Roms, Romulus und Remus, verehrten. Karl d. Große nannte ihn Lenz- od. Frühlingsmonat.

April

S	1	**Palmsonntag**
M	2	Rosamunda
D	3	Kornelius
M	4	Ambrosius
D	5	**Gründonn.** ♋
F	6	**Karfreitag**
S	7	Cölestin
S	8	**Ostern**
M	9	**Ostermontag**
D	10	Ezechiel
M	11	Leo Papst
D	12	Julius
F	13	Justinus
S	14	Tiburtius ☾
S	15	Raphael
M	16	Daniel
D	17	Rudolf
M	18	Valerius
D	19	Werner
F	20	Hermann ♍
S	21	Fortunatus
S	22	Gajus Papst
M	23	Georg
D	24	Albrecht
M	25	Markus
D	26	Anakletus ☽
F	27	Anastasius
S	28	Vitalis
S	29	Petrus
M	30	Quirinus

April (lat. Aprilis), gen. nach Aphrodite, der Göttin des Wachstums, der Schönheit und der Liebe; od. von aperire, d. h. öffnen, weil der Frühlingsmonat die Knospen öffnet. Kaiser Karl d. Große nannte den April Ostermonat.

Mai

D	1	Philipp
M	2	Athanasius
D	3	† Auffindung
F	4	Florian ♉
S	5	Gotthard
S	6	Johann v. P.
M	7	Blanka
D	8	Rosaura
M	9	Beatus
D	10	Antonia
F	11	Adolf
S	12	Pankraz ♋
S	13	Servaz
M	14	Epiphan
D	15	Sophie
M	16	Peregrin
D	17	**Auffahrt**
F	18	Isabella
S	19	Karolina ♎
S	20	Bernhard
M	21	Konstantin
D	22	Helena
M	23	Achilles
D	24	Johanna
F	25	Urban
S	26	Beda ☽
S	27	**Pfingsten**
M	28	**Pfingstmont.**
D	29	Maximilian
M	30	Wigand
D	31	Elsa

Mai genannt nach Maja, der römischen Göttin des Erdwachstums. Sie galt später als Mutter des Merkur, gleichbedeutend mit der griechischen Göttin Maia, der ältesten Tochter des Atlas, Mutter d. Hermes.

Juni

F	1	Nikodemus
S	2	Charlotte
S	3	Erasmus ♉
M	4	Eduard
D	5	Reinhard
M	6	Benignus
D	7	**Frohnleichn.**
F	8	Medardus
S	9	Beatus
S	10	Laura
M	11	Barnabas ♋
D	12	Basilidas
M	13	Tobias
D	14	Valerius
F	15	Vitus
S	16	Justina
S	17	Volkmar ♎
M	18	Marzellin
D	19	Gervasius
M	20	Albertina
D	21	Albanus
F	22	10,000 Ritter
S	23	Basilius
S	24	Joh. d. T. ☽
M	25	Eberhard
D	26	Johann
M	27	7 Schläfer
D	28	Hortensia
F	29	Pet. u. Paul
S	30	Pauli Gedäch.

Som.=Anf. 21. Juni

Juni genannt nach Juno, der Schutzgöttin der Frauen, der höchsten Himmelsgöttin und Gemahlin Jupiters. Der deutsche Name ist Brachmonat, weil in demselben bei Dreifelderwirtschaft das Brachfeld bearbeitet wird.

Juli

S	1	Theobald
M	2	Mariä Heims.
D	3	Kornelia ♉
M	4	Ulrich
D	5	Anselm
F	6	Ida
S	7	Willibald
S	8	Kilian
M	9	Luise
D	10	7 Brüder ♋
M	11	Rahel
D	12	Lydia
F	13	Heinrich
S	14	Georgina
S	15	Margaretha
M	16	Bertha
D	17	Alexius ♎
M	18	Eugen
D	19	Rosina
F	20	Arnold
S	21	Dietegen
S	22	Maria Magd.
M	23	Olga
D	24	Christina ☽
M	25	Jakob
D	26	Anna
F	27	Pantaleon
S	28	Innozenz
S	29	Beatrix
M	30	Jakobea
D	31	Germanus

Juli hieß bei den Römern ursprüngl. Quintilis (der fünfte), wurde aber i. J. 45 v. Chr. zu Ehren von Julius Cäsar, der in diesem Monat geboren war, Juli genannt. Im Deutschen heißt er Heumonat, weil in ihn die Heuernte fällt.

August

M	1	**Bundesf.** ♉
D	2	Gustav
F	3	August
S	4	Dominik
S	5	Oswald
M	6	Sixtus
D	7	Afra
M	8	Reinhold ♋
D	9	Romanus
F	10	Laurenz
S	11	Gottlieb
S	12	Klara
M	13	Hypolitus
D	14	Samuel
M	15	**Mariä Hf.** ♎
D	16	Ferdinand
F	17	Liberatus
S	18	Benjamin
S	19	Sebald
M	20	Bernhard
D	21	Ernestine
M	22	Adolf
D	23	Zachäus ☽
F	24	Bartholome
S	25	Ludwig
S	26	Mathilde
M	27	Gebhard
D	28	Hartwig
M	29	Johannes
D	30	Felix
F	31	Rebekka ♉

August (lat. Augustus) hieß erst Sextilis (der sechste), wurde aber im J. 7 v. Chr. Kaiser Augustus zu Ehren, der in diesem Monat die meisten Siege errang, August genannt. Deutsch heißt er Ernte- oder Ährenmonat.

September

S	1	Verena
S	2	Emerikus
M	3	Theodosius
D	4	Esther
M	5	Herkules
D	6	Magnus ☾
F	7	Regina
S	8	Mariä Geb.
S	9	Konstantin
M	10	Gorgonius
D	11	Felix
M	12	Tobias
D	13	Hektor
F	14	†Erhöhung ♎
S	15	Nikodemus
S	16	**Eidg. Bettag**
M	17	Lambert
D	18	Siegfried
M	19	Januar
D	20	Faustin
F	21	Matthäus
S	22	Moritz ☽
S	23	Lina
M	24	Robert
D	25	Kleophas
M	26	Paulina
D	27	Kosmas
F	28	Wenzeslaus
S	29	Michael ♋
S	30	Ursus

Herbst-Anf. 23. Sept.

September heißt deutsch der siebente, ist aber jetzt der 9. Jahres-Monat. Erklärung unten.

Oktober

M	1	Remigius
D	2	Leodegar
M	3	Lukrezia
D	4	Franz
F	5	Plazidus
S	6	Angela ☾
S	7	Judith
M	8	Pelagius
D	9	Dionysius
M	10	Gideon
D	11	Huldreich
F	12	Pantaleon
S	13	Kolman ♑
S	14	Wilhelmina
M	15	Hedwig
D	16	Gallus
M	17	Luzina
D	18	Lukas Ev.
F	19	Ferdinand
S	20	Wendelin
S	21	Ursula ☽
M	22	Kordula
D	23	Severin
M	24	Salome
D	25	Krispinus
F	26	Amandus
S	27	Adeline
S	28	Simeon ♋
M	29	Selina
D	30	Ewald
M	31	Wolfgang

Oktober heißt deutsch der achte, ist aber jetzt der 10. Jahres-Monat. Erklärung unten.

November

D	1	**Aller Heilig.**
F	2	**Aller Seelen**
S	3	Theophil
S	4	Sigmund ☾
M	5	Blandina
D	6	Leonhard
M	7	Florentin
D	8	4 Gekrönte
F	9	Theodor
S	10	Thaddäus
S	11	Martin
M	12	Arsatius ♑
D	13	Briccius
M	14	Friderike
D	15	Leopold
F	16	Othmar
S	17	Otto
S	18	Eugen
M	19	Elisabeth
D	20	Kolumban ☽
M	21	Mariä Opfer
D	22	Cäcilia
F	23	Klemens
S	24	Chrysogonus
S	25	Katharina
M	26	Konrad
D	27	Jeremias ♋
M	28	Noah
D	29	Radbot
F	30	Andreas

Winter-Anf. 21. Dez.

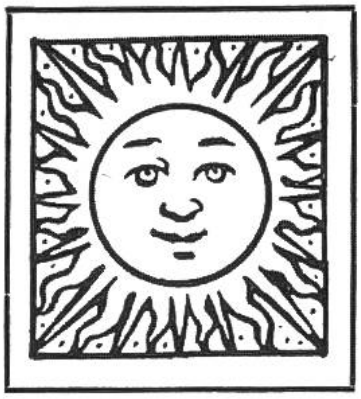
November heißt deutsch der neunte, ist aber jetzt der 11. Jahres-Monat. Erklärung unten.

Dezember

S	1	Arabella
S	2	Kandidus
M	3	Xaver
D	4	Barbara ☾
M	5	Sabina
D	6	Nikolaus
F	7	Agathon
S	8	Mariä Empf.
S	9	Joachim
M	10	Walter
D	11	Damasus
M	12	Epimachus ♑
D	13	Lucia
F	14	Nikasius
S	15	Abraham
S	16	Adelheid
M	17	Lazarus
D	18	Wunibald
M	19	Nemesis
D	20	Ursinus ☽
F	21	Thomas
S	22	Florian
S	23	Dagobert
M	24	Adam, Eva
D	25	**Christtag**
M	26	Stephanus ♋
D	27	Joh. Evang.
F	28	Kindleintag
S	29	Thomas
S	30	David
M	31	Silvester

Dezember heißt deutsch der zehnte, ist aber jetzt der 12. Jahres-Monat. Erklärung unten.

Reihenfolge der Monate. Bis zur Mitte des 2. Jahrh. v. Chr. hatten die Römer das Jahr am 1. März angefangen. Sie benannten die Monate nach Gottheiten (Juni nach Juno), berühmten Männern (August nach Augustus) und nach Zahlen als so und sovielte des Jahres (September, der 7te, Oktober, der 8te usw.). Nach jenem Zeitpunkte begannen die Römer das Jahr am 1. Januar. Durch diese Verschiebung wurden die Monatsnamen September—Dezember unrichtig.



Sonntag

Der Tag der Sonne, der erste Tag der Woche, der „Tag des Herrn" (gleiche Bedeutung französisch „dimanche"), zugleich der wöchentliche Ruhe- und Feiertag der Christen.

Montag

Der Tag des Mondes, lateinisch „dies lunae", italienisch „lunedì", französisch „lundi" (la lune = der Mond). Der Montag ist in der morgenländischen Kirche der erste Tag der Woche.

Dienstag

Aus Dingstag umgedeutet: Tag des Thinxus, alt. Gott d. Heeres- u. Volksversammlung, des „Thing", v. d. Römern als Mars verehrt. „Zischtig" nach Ziu, ebenso als Mars verehrt; ital.: martedì, franz.: mardi.

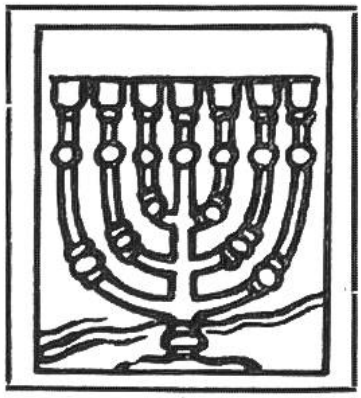
Mittwoch, Mitte der Woche, Verdrängung der älteren Bezeichnung Wodanstag, vgl. engl. wednesday. Da der alte Sturmgott Wodan von den Römern mit ihrem Mercurius gleichgestellt wurde: ital. mercoledì, franz. mercredi.

Donnerstag

Der Tag des Donar, des germanischen Gottes des Gewitters und der Fruchtbarkeit. Von den Römern entsprechend „Jovis dies" = Tag des Jupiter genannt, franz. „jeudi".

Freitag

Tag der Frîa, der Frigg der Skandinavier, bei denen sie die Frau des obersten Gottes war. Von den Römern wurde Frîa der Venus gleichgestellt: ital. venerdì, französisch vendredi.



Samstag

Der Name kommt vom hebräischen „Sabbat" (Sambaztag) her. Die Römer bezeichneten den Samstag mit „dies Saturni" (Tag des Saturnus). Engl. saturday.